Elan-Konto ercolano@usm.lmu.de (Barbara Ercolano)

Vorgangsnummer 20170110860530926706

Datum 10.01.2017

Angaben zum Antrag

Antragstyp Forschergruppe - Einzelantrag - Neuantrag/Einrichtungsantrag

Titel (deutsch) Staub- und Gas-Entwicklung in protoplanetaren Scheiben:

Beobachtungen

Titel (englisch)Solids and gas evolution in disks: observational constraints

Antragsdauer 36 Monate

Fach (primär) Astrophysik und Astronomie

Schlagworte (deutsch) Protoplanetare Scheiben: Beobachtungen

Schlagworte (englisch) Protoplanetary disks: Observations

Zusammenfassung (deutsch) TBA

Zusammenfassung (englisch) This project aims at obtaining observational constraints on the dust

and gas properties of protoplanetary disks as a function of evolutionary stage (e.g. primordial to transition) and the physical properties of the central star. We will analyse systematically the ALMA observations of young stars with disks in nearby star forming regions already collected as part of a series of programmes and we will complement these with additional ALMA and VLA observations. We will firmly characterize the level of grain growth and the gas content as traced by CO and isotopologues in disks as a function of stellar mass, evolutionary stage and morphology of the disk, and we will search for evidence of disk-planet interaction in the disks structure

and kinematics of transitions disks. We will provide direct

observational tests of different planetesimal formation theories and

how/if they apply in different environments.

Angaben zur antragsverantwortlichen Person

GZ: TE 1024 Antragstellende Person

Dr. Leonardo Testi

European Southern Observatory (ESO)

Garching

Dienststellung unbefristet beschäftigt

Module

Anzahl Monate Teilzeit Euro



Basismodul Personalmittel Doktorand/in und Vergleichbare 36 75 % Doktorand/in und Vergleichbare 36 75 % **Sachmittel** Geräte bis 10.000 Euro, Software und Verbrauchsmaterial 10000 22500 Reisen Gäste 5000 Sonstiges 2000 Publikationen 2250

Beteiligte Personen

Mitverantwortlicher Barbara Ercolano

Staatsangehörigkeit: Italien Geschlecht: w Deutschsprachig: ja

Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) Universitäts-Sternwarte Lehrstuhl für Theoretische und Numerische Astrophysik

Scheinerstraße 1 81679 München Deutschland

Webseite: http://www.physik.uni-muenchen.de/fakultaet/lehrstuehle/astronomie/

Mitverantwortlicher Thomas Preibisch

Staatsangehörigkeit: Deutschland

Geschlecht: m Deutschsprachig: ja

Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) Universitäts-Sternwarte Lehrstuhl für Theoretische und Numerische Astrophysik

Scheinerstraße 1 81679 München Deutschland

Webseite: http://www.physik.unimuenchen.de/fakultaet/lehrstuehle/astronomie/

Mitverantwortlicher

Thomas Henning

Staatsangehörigkeit: Deutschland

Geschlecht: m Deutschsprachig: ja

Max-Planck-Institut für Astronomie Planet and Star Formation

Department (PSF) Königstuhl 17 69117 Heidelberg Deutschland

Webseite: http://www.mpia-hd.mpg.de/PSF/

Mitverantwortlicher Ewine van Dishoeck

Staatsangehörigkeit: Niederlande



Geschlecht: W Deutschsprachig: ja IR and mm group Garching b. München

Deutschland

Kooperationspartner H. Baobab Liu

> Staatsangehörigkeit: Deutschland

Geschlecht: m Deutschsprachig: nein

ESO

Garching b. München

Deutschland

Kooperationspartner John Carpenter

Staatsangehörigkeit: **USA** Geschlecht: m Deutschsprachig: nein

Caltech - ALMA Pasadena USA

Kooperationspartner Anna Miotello

Staatsangehörigkeit: Italien Geschlecht: Deutschsprachig: nein

Leiden University

Leiden Niederlande

Kooperationspartner Ilaria Pascucci

Staatsangehörigkeit: Italien Geschlecht: W Deutschsprachig: ja University of Arizona

Tucson USA

Kooperationspartner

Marco Tazzari

Staatsangehörigkeit: Italien Geschlecht: m Deutschsprachig: nein

Institute of Astronomy, U. Cambridge

Cambridge Großbritannien

Kooperationspartner

Jonathan Williams

Staatsangehörigkeit: USA Geschlecht: m Deutschsprachig: nein

University of Hawaii

Honolulu



Anlagen

A1.pdf cvlt.pdf

Abschließende Erklärungen

Mit der Einreichung eines Antrags bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) verpflichten sich alle Antragstellerinnen und Antragsteller

- die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis einzuhalten
- die Regeln zu den Publikationsverzeichnissen und zum Literaturverzeichnis bei der Antragstellung beachtet zu haben.
- jede Änderung gegenüber den Angaben in diesem Formular sofort der Deutschen Forschungsgemeinschaft mitzuteilen.
- sämtliche für das Projekt einschlägigen Gesetze sowie sonstige projektbezogenen Vorschriften zu beachten und insbesondere eventuell erforderliche Genehmigungen rechtzeitig einzuholen.
- die bewilligten Mittel ausschließlich im Interesse einer zielstrebigen Verwirklichung des geförderten Vorhabens einzusetzen, die einschlägigen Verwendungsrichtlinien der DFG zu beachten und insbesondere keine Grundausstattung zu finanzieren.
- der DFG zu den im Bewilligungsschreiben angegebenen Terminen über den Fortgang der Arbeiten zu berichten und Nachweise über die Verwendung der bewilligten Mittel vorzulegen.
- und sofern zutreffend
 - die DFG unverzüglich zu benachrichtigen, wenn ein Antrag auf Finanzierung dieses Vorhabens bei einer anderen Stelle eingereicht wird. Bereits an anderer Stelle eingereichte Anträge bzw. Anträge mit Großgeräten sind in der "Beschreibung des Vorhabens" unter dem Punkt "Ergänzende Erklärungen" aufzuführen.
 - die Vertrauensdozentin bzw. den Vertrauensdozenten ihrer Hochschule von der Antragstellung zu unterrichten.
 - bei der Planung und Durchführung von Versuchen an Menschen, an identifizierbarem menschlichen Material und an identifizierbaren Daten insbesondere das Embryonenschutzgesetz, das Stammzellgesetz, das Arzneimittelgesetz, das Medizinproduktegesetz sowie die Deklaration von Helsinki in der jeweils geltenden Fassung einzuhalten.
 - zur Einhaltung der Vorschriften des Tierschutzgesetzes sowie der Versuchstierverordnung.
 - wenn Teile des Forschungsvorhabens unter das Übereinkommen über die biologische Vielfalt fallen, das Projekt entsprechend den im "Leitfaden für die Antragstellung von Forschungsvorhaben, die unter das Übereinkommen über die biologische Vielfalt (Convention on Biological Diversity – CBD) fallen" dargestellten Grundsätzen durchzuführen.
 - zur Einhaltung der Vorgaben des Gentechnikgesetzes im Rahmen von Versuchen mit gentechnisch veränderten Organismen (GVO).

☑ Ich/Wir akzeptiere/n alle obenstehenden Erklärungen und Verpflichtungen.

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass

 die zur Bearbeitung des Antrags erforderlichen Daten von der DFG elektronisch gespeichert und verarbeitet, für evaluative und statistische Zwecke ausgewertet sowie im Rahmen des DFG-Begutachungs- und Entscheidungsverfahrens an Gutachtende und



DFG-Gremien weitergeleitet werden.

- im Falle einer Bewilligung personen- und institutionsspezifische Adress- und Kommunikationsdaten zur Person (Telefon, Fax, E-Mail, WWW-Homepage) sowie inhaltserschließende Angaben zum Projekt (z. B. Thema, Zusammenfassung, Schlagwörter, Auslandsbezug) in der Personendatenbank GEPRIS (gepris.dfg.de) sowie – in Auszügen (Name, Institution und Ort der Antragstellenden) – im Teil "Programme und Projekte" des elektronischen Jahresberichts (www.dfg.de/jahresbericht) veröffentlicht werden.
- die zur Bearbeitung der Antragsskizze erforderlichen Daten von der DFG elektronisch gespeichert, für evaluative und statistische Zwecke ausgewertet sowie im Rahmen des Begutachungs- und Entscheidungsverfahrens an Gutachtende und DFG-Gremien weitergeleitet werden.

Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir der Veröffentlichung in elektronischer Form nach Erhalt des Bewilligungsschreibens innerhalb einer Frist von vier Wochen bei dem zuständigen Fachbereich widersprechen kann/können.

☑ Ich/Wir akzeptiere/n die obenstehenden Erklärungen.

Ort: München

Datum: 10.01.2017

